



Wort des Pfarrers

Das Leiden und der Tod von Christus am Karfreitag macht uns nachdenklich.

Hat unser Glaube und das Beten noch einen Sinn?

Am Karfreitag im Angesicht des toten Christus kann man echt zweifeln und aufhören mit dem Gebet. Jesus ist aber auferstanden und hat uns den Himmel versprochen. Die Kirche lehrt, dass es unser Leben ist, ein Geschenk Gottes. Und wir sind nur Wanderer. Ob wir leben, ob wir sterben – wir gehören dem Herrn, lesen wir im Römerbrief. Der Herr hat gegeben und der Herr hat genommen – betete der biblische Hiob. Früher oder später - wir müssen alles abgeben.

Jesus sagte: Wer meine Jüngerin/mein Jünger sein will, nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach! Kein geringerer als der Hl. Paulus schrieb: Sterben ist ein Gewinn! Ein hartes Wort für uns alle. Aber die Bibel sieht unser Leben aus der Perspektive der Ewigkeit. Alle leben für Gott. Deswegen schrieb Paulus, dass wir alle durch die Taufe gestorben sind für die Welt, um zu leben für die Ewigkeit.

Glaubst du das? Fragte Jesus Martha nach dem Tod von Lazarus. Ich wünsche uns allen den festen Glauben. Möge Maria, die schmerzhafteste Mutter Jesu, die am Karfreitag ein Kind zu Grabe getragen hat, uns lehren, richtig zu trauern mit der Hoffnung auf ein Wiedersehen. Möge Gott uns führen in der Fasten- und Osterzeit. Auf Wiedersehen im Reich Gottes! *Pfarrprovisor Jacek Artur Wesoly*

Nachruf - Nachdem Frau **Herlinde Descovich** im hohen Alter von 95 Jahren in die ewige Heimat heimgerufen wurde, soll ihr fruchtbares Wirken für unsere Pfarrgemeinde und für die Kirche in Not erwähnt werden. Sie stand 14 Jahre lang als Pfarrhauhaltlerin im Dienst des Pfarrers und der Pfarrgemeinde. Viele haben sie als den guten Geist des Hauses und als ideale Kontaktperson zum Pfarrer kennen und schätzen gelernt; durch sie kam Leben ins Haus. Gastfreundschaft und Hilfsbereitschaft, Verständnis für die Nöte der Mitmenschen bei uns und in der Dritten Welt zeichnete sie aus. Zu ihren Initiativen zählten: Sanierung des Jugendraumes, Ausstattung des Pfarrhauses mit diverser Inventar, Sanierung des Pfarrgartens, Betreuung der Jungschar, Einrichtung des DRITTEN WELT LADENS u.v.a. Seit 1975 wurden durch ihre Anregung 12 Basare bzw. Nikolausmärkte und vier Flohmärkte mit einem Gesamterlös von S 530.000,- veranstaltet. Nicht nur für eigene Pfarrvorhaben wurde das Geld verwendet, sondern auch für die Nöte der Müllmenschen in Kairo, für Sonja Kofler nach Nicaragua, für die Bolivienmission der Prosegger Patres u.a. Die HERZ-JESU-ANBETUNG an den Herz-Jesu-Freitag um 15 Uhr geht auf ihre Initiative zurück.

Wir möchten ein schlichtes **DANKE** sagen für alles, was sie im Geiste der Gottes- und Nächstenliebe gewirkt hat. Möge Gott ihr in der Gemeinschaft mit ihren Lieben Freude und Frieden schenken und den Lohn für ihr segensreiches Wirken.

Ewiges Licht März & April

02.03. bis 08.03.
☩☩ Paul Völkel und Fam. Mainhard
09.03. bis 22.03.
☩ Hermann Perlt
06.04. bis 12.04.
☩☩ Familie Dorfer
20.04. bis 26.04.
☩ Josef Krammer



Gestorben sind:

11.12. ☩ Peter Gautsch, 74 J.
11.01. ☩ Johann Gruber, 96 J.
27.01. ☩ Herlinde Descovich, 95 J.

Totengedenken:

Gotthard Strohmayer ☩ 25.04.

Wir gratulieren und wünschen Gesundheit und Gottes Segen zum Geburtstag:

60 Jahre: Barbara Malle, Doris Eiper, Alfred Obergriessnig, Mario Adamitsch
70 Jahre: Monika Rauter und Erika Rainer
80 Jahre: Erna Buchreiter und Wilhelm Egger
90 Jahre: Karoline Malle
91 Jahre: Maria Walder
94 Jahre: Nikolaus Lodron und Irmentraud Prosegger



Herzlichen Glückwunsch lieber Peter!

Anlässlich des **80. Geburtstages** von Peter Rainer feierten wir mit vielen Gratulanten eine hl. Messe.

Recht herzlich bedanken möchten wir uns bei:

Erna Buchreiter, Familie Desiree und Alberich Lodron und Hubert Breitegger für den Adventkranz und die Christbäume.

Horst und Johanna Buchreiter für den Auf- u. Abbau der Krippe.

Inge Lercher für den Blumenschmuck bei der Christmette.

Den **Trachtenfrauen** für die Adventdekoration im Kirchhofeingang.

Andrea Leeb für die professionelle Organisation der Sternsingeraktion 2025.

Dem **Kirchenchor** für die festliche Gestaltung der Weihnachtsgottesdienste.

ÖKUMENISCHER WELTGEBETSTAG, Freitag, 7. März 2025 um 19.00 Uhr im Pfarrhaus Weissenbach/Gnesau

Auf Ihr Kommen freuen sich die Mitarbeiterinnen der evangelischen & katholischen Kirche d. Gemeinde Gnesau.

Gedanken einer Kirchenbank

Wenn man mit alter Zeit vergleicht, hab ich's als Kirchenbank jetzt leicht.

Ich muss mich nicht besonders plagen und meist nur wenig Menschen tragen.

Nur ein paar Leute, die mich drücken, dazwischen viele Lücken.

Ach, macht es mir doch wieder schwer, kommt nächsten Sonntag einmal her, setzt euch zur Andacht auf mir nieder, hört Gottes Wort und singt ihm Lieder!

Ich trüge freudig das Gewicht, als Bank ist das ja meine Pflicht.

So seid denn bitte nicht zu stolz und setzt euch auf mein gutes Holz!

Gebt Gott die Ehre, sagt ihm Dank!

Mit bestem Gruß, die Kirchenbank

Herzliche Einladung zum Sonntagsgottesdienst

Am Sonntag, 30.03.2025 um 9:00 gestaltet der MGTV Tiffen die Hl. Messe in der Pfarrkirche Himmelberg.



März 2025

01.03.	Sa	18:00	HI	HI. Messe	
02.03.	So	09:00	HI	Pfarrgottesdienst, Pfarrcafé ☩☩ Paul Völkel, Fam. Mainhard	
04.03.	Di	09:00	HI	HI. Messe	
05.03.	Mi	19:00	HI	Bußmesse und Spendung des Aschenkreuzes	
06.03.	Do	09:00	HI	HI. Messe	
07.03.	Fr	19:00	HI	Weltgebetstag der Frauen, Familienfasttag	
08.03.	Sa	18:00	HI	HI. Messe	
09.03.	So	08:00	AT	Pfarrgottesdienst, Spendung d. Aschenkreuzes	
		09:00	HI	Familienfasttag, Vorstellung der EK-Kinder, Pfarrgottesdienst mit Spendung des Aschenkreuzes, ☩ Reinhold Ebner Tafel für EK-Kinder	1. Fastensonntag
11.03.	Di	09:00	HI	HI. Messe	
		18:00	WE	Friedensgebet	
13.03.	Do	09:00	HI	HI. Messe ☩ Peter Buchreiter	
15.03.	Sa	18:00	HI	HI. Messe	
16.03.	So	09:00	HI	Pfarrgottesdienst, Pfarrcafé	2. Fastensonntag
18.03.	Di	09:00	HI	HI. Messe	
20.03.	Do	09:00	HI	HI. Messe	
22.03.	Sa	18:00	HI	HI. Messe	
23.03.	So	09:00	HI	Pfarrgottesdienst,	3. Fastensonntag
25.03.	Di	09:00	HI	HI. Messe	
27.03.	Do	09:00	HI	HI. Messe	
29.03.	Sa	18:00	HI	HI. Messe	
30.03.	So	09:00	HI	Pfarrgottesdienst mit musikalischer Gestaltung durch den MGTV Tiffen, Pfarrcafé	4. Fastensonntag

Beginn der 126. Werschlinger Schwarzwoche

31.03.	Mo	18:00	WE	Gebet Werschlinger Schwarzwoche	
April 2025					
01.04.	Di	09:00	HI	HI. Messe	
		18:00	WE	Gebet Werschlinger Schwarzwoche	
02.04.	Mi	18:00	WE	Gebet Werschlinger Schwarzwoche	
03.04.	Do	18:00	WE	HI. Messe Werschlinger Schwarzwoche	
04.04.	Fr	15:00	HI	Herz-Jesu-Freitag	
05.04.	Sa	19:00	PI	HI. Messe	
06.04.	So	09:00	HI	Pfarrgottesdienst ☩ Reinhold Ebner	
08.04.	Di	09:00	HI	HI. Messe	
10.04.	Do	09:00	HI	HI. Messe	
11.04.	Fr	19:00	WE	Friedensgebet	
		19:00	HI	HI. Haupt Andacht (Beichtgelegenheit ab 18:30)	
12.04.	Sa	19:00	HI	HI. Messe	
13.04.	So	08:00	AT	Pfarrgottesdienst,	Palmsonntag
		09:00	HI	Pfarrgottesdienst mit EK-Kinder, Pfarrcafé	
15.04.	Di	09:00	HI	HI. Messe	
17.04.	Do	19:00	HI	Gründonnerstagsliturgie	Gründonnerstag
18.04.	Fr	15:00	HI	Kreuzwegandacht, Karfreitagsliturgie	Karfreitag
19.04.	Sa	07:00	HI	Feuersegnung,	Karsamstag
		14:00	HI	Speisensegnung	
		14:45	WE	Speisensegnung	
		15:00	PI	Speisensegnung	
		16:00	AT	Auferstehungsfeier und Speisensegnung	
		19:00	HI	Auferstehungsfeier mit Kirchenchor	
20.04.	So	06:00	WE	Auferstehungsfeier	Ostersonntag
		09:00	HI	Festgottesdienst mit Kirchenchor	
21.04.	Mo	08:00		Emmausgang nach Außerteuchen	
		10:30	AT	Festgottesdienst,	Ostermontag
22.04.	Di	09:00	HI	HI. Messe	
24.04.	Do	09:00	HI	HI. Messe	
26.04.	Sa	19:00	WE	HI. Messe	
27.04.	So	09:00	HI	Pfarrgottesdienst mit Firmensendung, Pfarrcafé	Weißer Sonntag
29.04.	Di	09:00	HI	HI. Messe	

Änderungen sind leider immer möglich!

Gedanken des Monats März:

*Habe Hoffnungen aber niemals Erwartungen.
Dann erlebst du vielleicht Wunder
aber niemals Enttäuschungen*
(Franz von Assisi)

Spruch des Monats April:

*Wir müssen immer lernen,
zuletzt auch noch sterben lernen.*
(Marie von Ebner Eschenbach)

Der Humor darf nicht zu kurz kommen:

Der Gast zum Zimmermädchen. " Wer war der Mann heute morgen, der alle Zimmerbetten durchsucht hat? Das war der Direktor vom Flohmarkt, der hat bei uns das Jagdrecht gepachtet.



Pfarrkaffee

So 02.03 09:00 Himmelberg
So 16.03 09:00 Himmelberg
So 30.03 09:00 Himmelberg
So 13.04 09:00 Himmelberg
So 27.04 09:00 Himmelberg

Der Pfarrgemeinderat Himmelberg freut sich über sein neues **Obleute-Gespann**, wir wünschen Gottes Segen für euer Wirken:

Franz-Josef Prüß Obmann
Andrea Leeb 1. Stv. und Bruno Zwatz 2. Stv.

Interview von Bruno Zwatz

Fragen an PGR-Obmann Franz-Josef Prüß



Seit der PGR-Klausur am 18. Jänner 2025 auf der Lassen bist du unser neuer PGR-Obmann. Ein im Glauben verwurzelter Familienvater. Dein erstes Statement – Bitte um deine Vorstellung!

Geboren 1989 in Görlitz, das ist die kleinste Diözese Deutschlands, aufgewachsen in Schleswig-Holstein und seit 2005 „Wahlkärntner“. Langjähriger Ministrant, Lektor und Kommunionhelfer. In Himmelberg habe ich durch meine Frau Simone und ihre Familie eine neue – auch geistliche – Heimat gefunden. In meiner Familie hatte und habe ich Vorbilder im Glauben. Durch sie habe ich gelernt, auf Gottes Wirken in meinem Leben zu vertrauen. Das möchte ich auch der nächsten Generation, besonders meinen eigenen Kindern weitergeben.

Himmelberg ist eine von 336 Pfarren in Kärnten. Welche Aufgaben hat der Obmann und wo werden deine Schwerpunkte in der Zukunft sein.?

Ich trete in unheimlich große Fußstapfen. Da ist es nicht immer leicht, die Aufgaben konkret abzustecken. Ich bringe Erfahrung aus der Privatwirtschaft mit und versuche, gemeinsam mit meinen Stellvertretern alles möglichst gut im PGR-Team zu verteilen. Es ist aber auch nötig – angesichts knapper Zeitressourcen – Dinge zu hinterfragen und die Angebote und Arbeit in der Pfarre weiterzuentwickeln und an die heutigen Anforderungen anzupassen. Dann kann Neues entstehen. Wie in jedem Verein und jedem Unternehmen braucht es auch in der Pfarre Nachwuchs. Daher ist es mir ein besonderes Anliegen, dass wir mit Angeboten für Kinder, Jugendliche und Familien schaffen, um mit ihnen auf Augenhöhe und offenen Armen in Kontakt zu treten.